

LERNWELTEN

Natur – Mensch – Gesellschaft

WEITERBILDUNG – Grundlagen und Planungsbeispiele

In enger Verbindung zur Neuentwicklung des Standardwerks LERNWELTEN bzw. zur Nachfolgebroschüre «LERNWELTEN Natur – Mensch – Gesellschaft AUSBILDUNG» erarbeiten Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktiker der Pädagogischen Hochschulen Bern und Luzern gegenwärtig Unterrichtsplanungen für kompetenzfördernden Unterricht. Die Publikation «LERNWELTEN Natur – Mensch – Gesellschaft WEITERBILDUNG» eignet sich primär für die Arbeit in Weiterbildungskursen zum Lehrplan 21. Sie erscheint im Herbst 2017.

Ausgehend vom bisherigen Grundlagenwerk «Lernwelten NMM» werden zwei neue Teile erarbeitet: «LERNWELTEN Natur – Mensch – Gesellschaft AUSBILDUNG» sowie «LERNWELTEN Natur – Mensch – Gesellschaft WEITERBILDUNG». Beide Teile basieren auf den gleichen fachdidaktischen Konzepten und Modellen, unterscheiden sich aber im Hinblick auf die Umsetzung des Lehrplans 21 aufgrund der unterschiedlichen Bedürfnisse der Ausbildung von Studierenden und der Weiterbildung von erfahrenen Lehrpersonen.

In dieser «Profil»-Nummer stellen wir den Lehrwerksteil «LERNWELTEN Natur – Mensch – Gesellschaft WEITERBILDUNG» vor, in der ersten Ausgabe des nächsten Jahres wird eine Beschreibung von «LERNWELTEN Natur – Mensch – Gesellschaft AUSBILDUNG» folgen.

LERNWELTEN Natur – Mensch – Gesellschaft WEITERBILDUNG

- dient als Grundlage für inhaltliche Vertiefung «kompetenzfördernden Unterricht planen» in Weiterbildungsveranstaltungen.
- fokussiert Rollen und Aufgaben der NMG-Lehrperson.
- bietet kurze Grundlagentexte.
- enthält 14 exemplarische Unterrichtsplanungen nach identischer Struktur.

Die Unterrichtsplanungen

- bilden Unterricht im Umfang von 20 bis 25 Lektionen (Z1/2) bzw. 10 bis 15 Lektionen (Z3) ab.
- berücksichtigen alle Zyklen und Perspektiven bzw. Fachbereiche.

Beispiele aus den drei Zyklen

Zyklus 1

Katharina Kalcsics

Titel: «Früher – heute: Das Leben vor 100 Jahren entdecken»

In der vorliegenden Planung wird eine Spiel- und Lernumgebung vorgestellt, in der Schülerinnen und Schüler an den Sachkonzepten «Orientierung in der Zeit» und «Dauer und Wandel» arbeiten. Strukturen, Institutionen, menschliche Denk-, Lebens- und Verhaltensweisen usw. verändern sich im Verlauf der Zeit – allerdings in sehr unterschiedlicher Geschwindigkeit und in einem sehr unterschiedlichen Ausmass. In Lernprozessen geht es um die Fähigkeiten, sich in der Zeit zu orientieren, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu unterscheiden sowie zu erkennen, dass Veränderungen stattfinden.

Die Planung umfasst Teile einer Spiel- und Lernumgebung, die alle Teile des Kindergartens mit einbezieht und auch für die Basisstufe und 1./2. Klasse geeignet ist. Wichtige Zugänge und Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen sind Wahrnehmen, Beschreiben und Vergleichen sowie der Wechsel von Perspektiven, indem man zum Beispiel in die Rolle von jemand anderem schlüpft und alte Fotos nachstellt.

Zyklus 2

Katharina Kalcsics, Marco Adamina

Titel: «Veränderungen und Entwicklungen in Landschaft und Leben der Menschen»

In der Planung zu dieser Unterrichtseinheit stehen reichhaltige Lernaufgaben im Zentrum, mit welchen Schülerinnen und Schüler sich eine Vor-

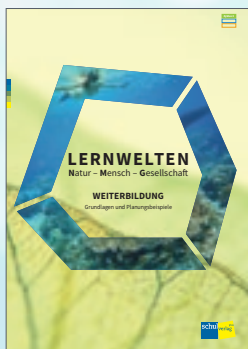
stellung von grossen zeitlichen Veränderungen erarbeiten. Landschaften und deren Voraussetzungen für das Leben von Menschen und Tieren verändern sich im Verlauf der Zeit, und damit wandeln sich auch die Lebensweisen der Menschen – allerdings in sehr unterschiedlicher Geschwindigkeit und in einem sehr unterschiedlichen Ausmass. In Lernprozessen geht es um die Fähigkeiten, sich in der Zeit zu orientieren, zu erkennen, dass Veränderungen stattfinden und sie wiederum Auswirkungen auf Lebensweisen haben.

Zyklus 3

Claudia Wespi, Dominik Helbling

Titel: «Fleisch oder vegi?»

Die Unterrichtskonzeption zeigt auf, wie Kompetenzen in Ethik (Lehrplan Ethik, Religionen, Gemeinschaft, ERG) und Konsum (Lehrplan Wirtschaft-Arbeit-Haushalt, WAH) gemeinsam gefördert werden können: WAH.3.2 «Die Schülerinnen und Schüler können Folgen des Konsums analysieren.» und ERG.2.1 «Die Schülerinnen und Schüler können Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten.» Grundsätzlich lassen sich diese Kompetenzen an verschiedenen Konsumsituationen und Konsumgütern erarbeiten. Exemplarisch werden sie hier am Beispiel der Ernährung angegangen. Die leitende Frage ist dabei: «Wie gelangen wir zu einer verantwortungsbewussten Ernährung?» Inhaltlich wird die Entscheidung zwischen fleischartiger und fleischloser Ernährung fokussiert, weil hier zahlreiche und wesentliche Folgen des Nahrungsmittelkonsums sichtbar werden. Das Beispiel zeigt, wie Schülerinnen und Schüler eigenständig analysieren und entscheiden lernen, wie sie sich ernähren wollen.



LERNWELTEN Natur – Mensch – Gesellschaft

WEITERBILDUNG – Grundlagen und Planungsbeispiele

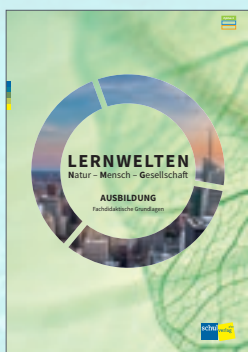
■ **Handbuch Zyklen 1 und 2**, ca. 196 Seiten; farbig illustriert, broschiert; **ca. 32.00** (42.65)

Die Broschüre erscheint im Frühjahr 2018.

■ **Handbuch Zyklus 3**, ca. 164 Seiten;

A4, farbig illustriert, broschiert; **ca. 32.00** (42.65)

Die Broschüre erscheint im Herbst 2017.



LERNWELTEN Natur – Mensch – Gesellschaft

AUSBILDUNG – Fachdidaktische Grundlagen

■ **Handbuch Zyklen 1 und 2**, ca. 144 Seiten;

inkl. Nutzungslizenz für Downloads;

ca. 24.00 (32.00)

■ **Handbuch Zyklus 3**, ca. 144 Seiten;

inkl. Nutzungslizenz für Downloads;

ca. 24.00 (32.00)

Die Broschüren erscheinen im August 2017



Dossier «4 bis 8»: FRÜHER UND HEUTE

Handbuch, 1. Auflage 2016, 48 Seiten, A4, farbig illustriert
schulverlag.ch/88540

24.00

Das erste Heft aus der neuen Reihe für die Unterrichtspraxis in Kindergarten und Unterstufe «Dossier 4 bis 8» widmet sich dem Thema «FRÜHER UND HEUTE – die Zeit vor 100 Jahren entdecken».

«Dossier 4 bis 8» bietet halbjährlich neue thematische Spiel- und Lernumgebung für den flexiblen Einsatz im Kindergarten mit Erweiterungsmöglichkeiten für die Unterstufe.

Praxislehrpersonen haben zusammen mit PH-Dozierenden Spiel- und Lernumgebungen entwickelt, erprobt und zu unterschiedlich ausgerichteten, exemplarischen Unterrichtsbausteinen zusammengestellt. Grundlage für die Konzeption der Unterrichtsvorschläge und -ideen bilden die entwicklungsorientierten Zugänge und die Kompetenzformulierungen des LP21. Sach- und Hintergrundinformationen sowie Anregungen für die systematische Sprachförderung ergänzen die Materialien. In unserem Downloadbereich unter www.4bis8.ch/dossier stehen zusätzliche Dokumente und Kopiervorlagen zur Verfügung. Hinweise auf weitere geeignete Unterlagen und ausserschulische Lernorte runden das «Dossier 4 bis 8» ab.

Das zweite «Dossier 4 bis 8» zum Themenbereich «Die Natur rund um den Kindergarten erkunden» erscheint im April 2017.